Inhaltsfeld-Schwerpunkt	Praxis-Kompetenzen	Reflexionskompetenzen	Techniken / Materialien (z.T. alternativ)	Mögliche Themen Gestaltungshinweise
Bildgestaltung: Raum, Material	• P4: gestalten Plastiken im additiven Verfahren mit grundlegenden Mitteln plastischer Organisation (Ausdrucksqualität von Oberfläche, Masse und Gliederung), • P8: entwickeln neue Form-Inhalts-Gefüge durch die Beurteilung der ästhetischen Qualität von Materialeigenschaften – auch unabhängig von der ursprünglichen Funktion eines Gegenstandes bzw. Materials,	• R3: beschreiben Plastiken in Bezug auf grundlegende gestalterische Mittel (Ausdrucksqualität von Oberfläche, Masse und Gliederung), • R5: beschreiben und untersuchen Bilder in Bezug auf Formeigenschaften und -beziehungen (tektonische und organische Formen, Formverwandtschaften, Formkontraste), • R/: beurteilen die Ausdrucksqualitäten von unterschiedlichen Materialeigenschaften in Collagen/Assemblagen/Montagen,	Alternative Verfahren: - Collagieren auf einen Untergrund - Montieren einer Handpuppe Verbindlich: → <u>Bauen und Umgehen mit Ausdruckswert von Materialien, Entwickeln von Figurencharakteren</u> <u>Narration/Fiktion verdeutlichen durch weiteres medium (Handpuppenaufführung, geschriebene oder gesprochene Texte, Filmen…)</u>	UV8: Materialien mit Charakter Mit verschiedenen Materialien Charaktere verdeutlichen • Märchenrelief aus unterschiedlichen Gegenständen und Materialien (Assemblage) • Handpuppen aus verschiedenen Materialien, z.B. aus Küchengeräten oder Verpackungsmaterial, oder versch. Stoffe als Ausgangspunkt • Gipsrelief gießen aus versch. In Ton abgedrückten Formen (z.B. Fantasietiere in ihrer Umgebung) • Plastiken von Picasso und Miro („Umarmung eines Vogels“) besprechen
Bildkonzept: **Bildstrategien:** künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden (experimentierend-erkundend, sammelnd)	• P 2: experimentieren zum Zweck der Bildfindung und -gestaltung imaginierend, sammelnd und verfremdend,	• R 2: bewerten analytisch gewonnene Erkenntnisse zu Bildern (Bildstrategien) im Hinblick auf eigene Bildfindungsprozesse		
Gestaltungsfeld: Plastik **Fiktion/Vision:** Generierung von Vorstellungs- und Fantasiebildung als Neuschöpfung	• P 2: entwickeln mit plastischen Ausdrucksmitteln narrative bzw. fiktionale Gestaltungskonzepte,	• R 2: erläutern plastische Gestaltungen im Hinblick auf narrative bzw. fiktionale Wirkweisen und Funktionen, • R 4: bewerten in Gestaltungen das Verhältnis zwischen Wirklichkeit und Fiktion		

Übergeordnete Kompet: Prod 5.: bewerten Arbeitsprozesse, bildnerische Verfahren und (Zwischen-)Produkte im Hinblick auf ihre Einsatzmöglichkeiten im Kontext von Form-Inhalts-Gefügen. Rez. 3: analysieren eigene und fremde Bilder angeleitet in Bezug auf grundlegende Aspekte,
Zeitumfang: 6 DS • **Fachmethoden/Medien**: Produktion: Sammeln, Erforschen, Spielen und Inszenieren, montieren Rezeption: *Vorikonografisch* Bildumgangsmethoden wie Bildbefragung, *werkimmanent* Material- und Formwirkung beschreiben und Gesamteindruck bestimmen, digital oder analog durch ersetzen von Materialien verfremden und vergleichen; *ikonografisch:* Recherche zu Arbeitsweise Picassos und Miros